



Der Heilige Stuhl

AUSSERORDENTLICHES JUBILÄUM DER BARMHERZIGKEIT

PAPST FRANZISKUS

JUBILÄUMSAUDIENZ

Samstag, 20. Februar 2016

[Multimedia]

Speaker:

Liebe Brüder und Schwestern, das Jubiläum der Barmherzigkeit lässt uns tiefer in das Geheimnis der Liebe und Güte Gottes eintreten. Zudem lädt uns die Kirche in der Fastenzeit ein, Jesus noch besser kennenzulernen und den Glauben an Gott in authentischer Weise zu leben. Das heißt: Wir sollen die konkrete Nähe des barmherzigen Gottes unseren Mitmenschen bezeugen. Diese Aufgabe bedeutet immer auch Verantwortung zu übernehmen, also für den Anderen mit unserem guten Willen und unserer Kraft da zu sein. Denn auch Gott setzt sich für uns ein. Er hat die Welt erschaffen und erhält sie. Vor allem aber hat er uns seinen Sohn Jesus Christus geschenkt. Und mit ihm schenkt uns der Vater alles, was wir brauchen. In der Person Jesu müht sich Gott um die Armen und Bedürftigen und gibt ihnen wieder Hoffnung und Würde. Die Fremden, Kranken, Gefangenen und Sünder umfängt er mit seiner Güte. So ist Jesus der lebendige Ausdruck der Barmherzigkeit des Vaters. Nach dem Beispiel Jesu wollen auch wir so leben, wie es seiner Liebe und seinem Einsatz entspricht. Wir wollen den Einsamen, Leidenden, Kranken und Sterbenden die Barmherzigkeit Gottes bringen. In diesem Heiligen Jahr wollen wir uns besonders von Gottes Güte berühren lassen, auf dass die Barmherzigkeit gegenüber unseren Mitmenschen immer mehr zu unserer Lebensaufgabe werde.

Santo Padre:

Rivolgo un cordiale saluto a tutti i pellegrini di lingua tedesca. Con l'aiuto della beata Vergine

Maria, Madre della Misericordia, prendiamo anche noi l'impegno del dono della misericordia. Dio vi benedica tutti.

Speaker:

Einen herzlichen Gruß richte ich an alle Pilger deutscher Sprache. Mit Hilfe der seligen Jungfrau Maria, der Mutter der Barmherzigkeit, wollen auch wir die Gabe der Barmherzigkeit zu unserer Aufgabe machen. Gott segne euch alle.